Da sowohl Glatthautneoprenanzüge wie auch doppeltkaschierte Neoprenanzüge sowohl ihre Vor- aber auch ihre Nachteile haben, hat *ION* neben *NEXKIN* noch eine weitere Lösung entwickelt um von den Vorteilen beider Neopren-Typen zu profitieren: die „Hybrid Technology“.



Wenn man überwiegend "nacktes" schwarzes Neopren-Gummi auf der Außenseite des Anzugs vorfindet, dann spricht man von Glatthaut (manchmal auch "Mesh" oder "Single Lined" genannt, da nur die Innenseite kaschiert ist). Da der Neopren-Schaum an sich recht weich und empfindlich ist, verstärkt man die Oberfläche indem sie mit Hitze und Druck verdichtet wird (häufig mit einer feinmaschigen Riffelstruktur), um sie robuster gegen Einreißen zu machen. Dies verstärkt zwar die Oberfläche, allerdings wird dadurch natürlich auch die Elastizität etwas gemindert. Allerdings verliert ein nasser Glatthaut Anzug im Wind weniger Wärme durch Verdunstungskälte (Wind Chill Factor).

Die andere Kategorie von Neopren nennt sich doppelt kaschiert (DL). Anstatt außen Glatthaut Neopren zu verwenden, wird auf beiden Seiten innen wie außen ein Jersey Stoff auflaminiert (kaschiert). Dies schützt den Neoprenschaum und macht ihn widerstandsfähiger gegen Reißen und Abrieb im Vergleich zu Glatthaut Neopren. Häufig ist DL Neopren auch etwas elastischer als Skin Neopren, da die Oberfläche nicht verdichtet werden muss. Der Nachteil ist allerdings, dass die nasse DL Oberfläche kühler ist wegen der entstehenden Verdunstungskälte speziell bei Wind. Aber für viele Menschen sind jedoch Robustheit und Stretch sowie bunte Neopren Farben wichtiger, als der reine Wärmevorteil.

Diese Anzüge gibt es im ION LineUp aktuell mit der "Hybrid Technology":





[illegible] www.ion-products.com [illegible]